

# Bergwanderung - Zirbenweg

## Blühende Alpenrosen so weit das Auge reicht

Am Samstag, 16. Juni 2018, startete die neunköpfige Wandertruppe mit dem Kleinbus vom Bahnhof Pocking über Rosenheim in Richtung Innsbruck. Bei der Ausfahrt Hall-Tulfes ging es dann hoch zur Glungezerbahn. Über zwei Sektionen fuhr der Sessellift über die Mittelstation bis zur Tulfeinalm auf über 2000 m. Schon bei der Ankunft war der Ausblick atemberaubend. Weit reichte der Blick ins Karwendelgebirge und ins Tal nach Hall und Innsbruck. Trotz Sonnenschein und klarem blauen Himmel, war es zu Beginn der Wanderung noch etwas frisch. Einzelne Schneefelder sorgten noch für weiße Farbtupfer zwischen dem unendlichen Meer an blühenden Alpenrosen. Man konnte sich kaum satt sehen an der einzigartigen Schönheit dieser Bergwelt.



So brauchte man für die 7,5 km doch etwa 3 ½ Stunden, weil man einfach immer wieder die Aussicht genoss. Der Weg führt leicht auf und ab durch einen einzigartigen Zirbenbestand, bevor man dann auf der Boschebenhütte eine Kaffeepause einlegte. Von hier aus war es nur noch ein kurzes Stück bis zur Patscherkofelbahn. Mit der neuen Seilbahn ging es dann hinab zur Talstation Igls, wo der Linienbus die Gruppe wieder zum Parkplatz in Tulfes zurück brachte. Alle waren sich einig, dass man nicht immer nur Gipfelkreuze erklimmen muss, um eine traumhafte Bergwelt zu genießen. Heute konnte man wirklich die Seele baumeln lassen und zum Ausklang gab es noch eine Einkehr in Kiefersfelden. Das gute Abendessen hatte man sich redlich verdient.

